

Gemeindebrief

der Ev. Kirchengemeinden
Mühlenbeck und Schildow
November 2016



Ein feste Burg ist unser Gott!

Martin Luther nach Psalm 46

Grußwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

auf diesen Wiesen an der Elbe bei Wittenberg (Titelseite) werden wir im Mai den Festgottesdienst zum Abschluss des Kirchentages feiern - mit Blick auf die Schlosskirche mit der Aufschrift: „Ein feste Burg ist unser Gott!“ und auf die Stadtkirche mit dem Cranachaltar, auf dem Martin Luther mit seinen Getreuen abgebildet ist. Luther hat die Kirche wieder auf ihr Fundament gesetzt, auf den Grund, auf dem sie steht: Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus (1. Korinther 3.11). Er hielt nichts von einer Reform hier und einem Reförmchen dort. Reformation bedeutet radikale Rückbesinnung auf den Grund des Glaubens, auf die Bibel, auf die Frohe Botschaft von Jesus Christus.

Das fehlt uns heute manchmal, wenn wir hier und da etwas anpassen wollen an die Erfordernisse unserer Zeit, dass wir uns klarmachen: Es gibt da schon einen festen Grund, auf dem wir stehen können, wir müssen den nicht erst schaffen. Und dennoch bedeutet Reformation auch ständige Bereitschaft, etwas zu ändern, sich wieder an diesem Grund auszurichten, nicht einfach weiterzumachen wie bisher, sondern sich von der Botschaft Jesu neuen Wind in die Segel blasen zu lassen. Lassen Sie sich in Bewegung bringen durch das Jubiläumsjahr hindurch. Sigrid Moser gibt im Folgenden Hinweise dazu, wie und wohin Sie sich bewegen können. Eine von frischem Geist durchwehte Novemberzeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Bernhard Hasse

Aus dem Leben unserer Gemeinden

Auf den Spuren der Reformation

Genau in einem Jahr jährt sich zum 500. Male der Tag, an dem Martin Luther 95 Thesen zur „Disputation“ stellte, in denen er die praktizierten Bußsatzungen und den Ablasshandel in der Katholischen Kirche anprangerte. Er gilt als Geburtsstunde der Protestantischen Kirche in Deutschland und gibt Anlass für Feierlichkeiten im ganzen Land.

Dass auch die Werbung längst auf dem Plan ist, beweist ein Katalog, den ich jüngst in meinem Briefkasten fand. Darin wird Literatur für Alt und Jung angeboten, es gibt Vorschläge für Gottesdienste mit Texten u. a. von Käßmann und Huber, Kalender, auch ein Reformations-ABC ist dabei. Auf den ersten Seiten aber: Lutherkekse, Lutherbonbons, Luther-Ausstecher und -luftballons, Schlüsselanhänger mit dem Kopf des Reformators, sogar Haribo lässt grüßen. Nun finde ich Kugelschreiber mit kleinem Fußball-Drücker zur WM und Küchenrollen zur Olympiade mit Aufdruck von Sportsymbolen ganz witzig.

Fortsetzung Seite 3

Aus dem Leben unserer Gemeinden

Aber der Lutherkopf als Fruchtgummi? Schmeckt nach Vermarktung und Kampagn

Für uns ist die Beschäftigung mit der Reformation und ihren Begründern Tradition, sie gehört gleichsam zum täglichen Brot, um das wir mit dem Vaterunser bitten.

Bei Gemeindefahrten und Konfirmanden-Freizeiten in Polen tauschten wir uns mit unseren Glaubensbrüdern aus, die dort in der Diaspora wirken, und bewunderten in Świdnica (Schweidnitz) die nach dem Westfälischen Frieden erbaute imposante Friedenskirche. Während einer Prag-Reise 2006 standen wir vor dem Denkmal des 1415 als Ketzer verbrannten Jan Hus und erlebten einen Gottesdienst in der Kirche „St. Martin an der Mauer“. Mit unseren langjährigen Partnern, den Remonstranten in Eindhoven, sind wir in ständigem Gespräch; 2008, bei einem gemeinsamen Besuch der Stadt Dordrecht erfuhren wir von der großen Synode der reformierten Kirchen 1618/1619, in der dort die Lehre der Remonstranten von den streng dogmatischen Anhängern Calvins (1509-1564) verworfen wurde, erst 1636 erhielten sie wieder das Recht auf freie Religionsausübung. Am Gemeindeausflug, der uns nach Wittenberg führte, der Stadt Luthers und Melanchthons, nahmen im Gegenzug viele Eindhovener teil.

Wann und wohin im Lutherjahr

Wir eröffnen das Jubiläumsjahr mit einem gemeinsamen Sonntagsgottesdienst in der Schildower Dorfkirche mit Abendmahl und Segnung unserer der Ehrenamtlichen und einem Mühlenbecker Konzert am Vortag sowie mit einem „Rundgang durch die Reformation“ im Pfarrhaus Mühlenbeck am Vormittag des 31. Oktober selbst. Hier nun eine Vorschau auf unsere weiteren Pläne:

Vom 28. April bis zum 1. Mai gibt es wieder ein Treffen mit den Remonstranten aus Eindhoven und anderen Protestanten, diesmal in der Stadt Münster, die 1534/35 durch das Wirken der Wiedertäufer ein unrühmliches Kapitel in der Reformationsgeschichte spielte.


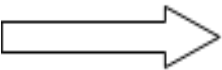
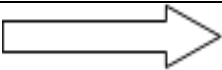
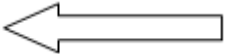
Am Sonnabend, den 6. Mai, studiert die Musiklehrerin der Mühlenbecker Schule Antje Chemnitz (Tarme) mit den Konfirmanden Lutherlieder ein, die voraussichtlich in einem Konzert von Tarme und Band am folgenden Wochenende in der Mühlenbecker Kirche zu hören sind. Die letzte Woche der Sommerferien werden unsere Konfirmanden beim großen Konfirmanden-Camp in Wittenberg auf den Spuren Martin Luthers und der Reformation erleben.

Der Kirchentag vom 24.-28. Mai beginnt ganz nah in Berlin und endet mit einem Gottesdienst auf den Elbwiesen in Wittenberg. Wir möchten gerne dabei sein – bei genügend Interesse mit einem Bus (s.u.!).

Ein weiterer Gemeindeausflug soll uns im Laufe des Jahres an eine Stätte mit Reformationsbezug im näheren Umkreis führen. (evtl. Absatz unten einfügen) Ziel und Zeitpunkt unserer Fahrt stehen noch nicht fest; für Vorschläge aus unseren Gemeinden sind wir dankbar.

Sigrid Moser

Gottesdienste

	Schildow 9.00 Uhr	Mühlenbeck 10.30 Uhr
06.11. Drittletzter Sonntag	Pfarrer Hasse	Pfarrer Hasse
11.11. (Freitag) Martinstag	16.30 Uhr Frau Furkert	17.30 Uhr Frau Schäfer
13.11. Vorletzter Sonntag Volkstrauertag	18.00 Uhr Gemeinsamer Taizégottesdienst Pfarrer Hasse	
16.11. Bußtag		18.00 Uhr Gemeinsame Andacht
20.11. Ewigkeitssonntag Totensonntag	14.00 Uhr Friedhof Schildow Pfarrer Hasse	Pfarrer Hasse mit Abendmahl
27.11. 1. Advent		10.30 gem. Gottesdienst mit Wahl des Gemeindegemeinderates
04.12. 2. Advent	10.00 Uhr gem. Familiengottesdienst Frau Furkert	

Information

Busfahrt zum Evangelischen Kirchentag in Wittenberg

Wir möchten gerne am Sonntag, dem 28.5., mit einem Bus nach Wittenberg zum festlichen Abschlussgottesdienst fahren. Wer mit der Bahn fährt, muss den Weg vom Bahnhof Wittenberg bis zu den Elbwiesen zu Fuß gehen (ca. 2 km). Von den Bushaltestellen fahren Shuttlebusse bis direkt zu den Wiesen.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bis zum 1. Advent im Pfarramt, damit wir wissen, ob es lohnt, einen Bus zu bestellen. Kosten vermutlich ca. 15,- €

Regelmäßige Termine

KINDER UND JUGENDLICHE

CHRISTENLEHRE in der Schulzeit - Schuljahr 2016 /2017

Mühlenbeck mit Frau Schäfer

Christenlehre für alle interessierten Kinder, der Klassen 1-6:

Jeden Dienstag 14:45 - 16:00 Uhr

Schildow mit Frau Furkert

Montag: Klassen 1: 13.45 – 14.45 Uhr (13.30 Abholung)

Klassen 3 und 4: 15.00 – 16.00 Uhr

Dienstag: Klassen 2: 13.45 – 14.45 Uhr (13.30 Abholung)

Klassen 5 und 6: 15.00 – 16.00 Uhr

KONFIRMANDEN

7. Klasse: mittwochs um 17.30 -18.30 Uhr im Pfarrhaus Mühlenbeck

8. Klasse: Ausflug zum Buß- und Betttag nach Berlin (16.11.)

.....

JUNGE GEMEINDE in der Schulzeit von 19.00 -20.00 Uhr

jeden **Dienstag** im *Pfarrhaus Mühlenbeck* mit Seraja Hoffmann

FRAUEN-UND SENIORENKREIS 2./3. Mittwoch im Monat 14.30 Uhr

Mühlenbeck : 09.11.

Schildow: 16.11.

Thema: Licht und Dunkelheit

reden über Gott und die Welt 19.30 im Pfarrhaus Mühlenbeck

Wir reden anhand von biblischen Geschichten über den christlichen Glauben in unserer Welt.

Mittwoch, 02.11. (Du sollst nicht begehren...!)

Mittwoch, 23.11. (Thema nach Wunsch)

HANDARBEITSKREIS 1. Dienstag im Monat

01.,11. um 14.30 Uhr in Schildow

CHORPROBE

Freitags von **18.00** bis 19.00 Uhr im Gemeindesaal in Schildow.

KINDERCHOR

In der Schulzeit **donnerstags** im Gemeindehaus Schildow mit Frau Hünnerbein

Für Kinder von 4 – 6 Jahren : 15.00 bis 15.25 Uhr

Für Schulkinder ab 6 Jahren : 15.30 bis 16.15 Uhr

Veranstaltungen

**** Meditatives Tanzen ****

**Nächste Tanztermin Donnerstag, den 24.11.2016
um 19.30 Uhr im Schildower Gemeindehaus**

Es tanzt mit uns Brigitte Beckmann.

Wenn Sie Interesse am Meditativen Tanzen haben, melden Sie sich
bitte bei Ute Furkert, Tel.033056 /74345

Ute Furkert

**** „Eigentlich bin ich ganz anders, aber ich komme so selten dazu!“ - Ödön von Horvath ****

die Veranstaltung beginnt im Schildower Gemeindehaus um 19.30 Uhr

Freitag 18. November

Besinnlich-nachdenklicher Märchenabend zum Ende des Kirchenjahres.

Es musizieren:

Dorothee Ziegler - Bratsche und
Conny Lösch - Klavier

Auf diesen Abend freuen sich

Ute und Jens Furkert

**** Konzert in Schildow ****

Sonntag 1.Advent, 27.11.2016 um 16.00 Uhr

Im Mittelpunkt der **Weihnachtsgeschichte 2016** steht die
Weihnachtsgeschichte aus der Niederdeutschen Luther-Bibel,

Barth 1588

Bettina Lotz, Sopran,

Johannes Hamann, Blockflöte,

Schlagwerk,

Instrumentalisten

Verstärkter Kinder- und Kirchenchor Schildow,

Leitung: Andreas Ehrke

Veranstaltungen

**** Martinsfeier in Schildow ****

Auch in diesem Jahr laden die Ev. und Kath. Kirche wieder ganz herzlich ein zur Feier des

Martinstages

am Freitag, dem 11.11.

Wir beginnen **16.30 Uhr in der Ev. Kirche in Schildow.**

Wir singen Martinslieder und hören eine Martinsgeschichte.

Gegen 17.00 Uhr führt uns der Hl. Martin zu Pferde mit unseren Laternen zum Martinsfeuer, das gegen 17.30 Uhr entzündet werden soll. Dort teilen wir dann die Martinshörnchen.

**** Martinsfeier in Mühlenbeck****

Bevor die Kinder mit ihren Lampions den Fanfarenzug zum Martinsfeuer durch Mühlenbeck begleiten, hören wir wieder etwas aus der Martinsgeschichte

**am 11.11. um 17.30 Uhr
in der Mühlenbecker Kirche**

**** Eröffnung des Adventsbasars in Mühlenbeck****

Am Freitag vor dem 1. Advent, dem 25.11.2016, wird der Adventsbasar der beiden Mühlenbecker Schulen um **16.00 Uhr in der Kirche** eröffnet mit einem weihnachtlichen Programm der Hortkinder. Um **18.00 Uhr** ist ein **gemeinsames Weihnachtsliedersingen** auf dem Sportplatz geplant.

**** Adventsbasar und offene Kirche in Schildow****

Am Sonnabend, dem **26.11.2016** öffnen wir die Kirche von 14.00 – 17.00 Uhr. Bei adventlicher Stimmung laden wir herzlich ein zum Kirchencafe mit Selbstgebackenem und dem traditionellen Basar des Handarbeitskreises.

Veranstaltungen

**** Nacht der Lichter Berlin ****

Wir laden Sie recht herzlich zur "Nacht der Lichter" ein. Dieses Gebet ist ein Zusammentreffen aller Taizé Gebete von Berlin und der nahen Umgebung.

Frère Roger kam 1940 in das Dorf Taizé in Burgund. Einige junge Männer schlossen sich ihm an, welche die Sehnsucht nach Versöhnung und Gemeinschaft teilten. Sie gründeten die Communauté de Taizé; Bruderschaft von Taizé. Heute gehören ihr etwa 100 Brüder aus über 30 Ländern und unterschiedlichen Konfessionen an.

Das Jahr über kommen Menschen aus aller Welt für eine Woche nach Taizé. Sie sind eingeladen Gemeinschaft mit Gott in Gebet, Gesang und Stille zu erleben.

Am Samstag erhalten alle in Taizé zum Abendgebet eine Kerze. Das Licht der Osterkerze wird an jeden einzelnen weitergereicht. So wird an die Auferstehung Jesu Christi erinnert. In der "Nacht der Lichter"

wollen auch wir gemeinsam mit Ihnen die Auferstehung Jesu Christi feiern und dieses Licht in unseren Alltag hinaus mitnehmen.



Nacht der Lichter
Ökumenisches Gebet
mit Gesängen aus Taizé
für ganz Berlin

19. November 2016
19:00 Uhr
Alle sind eingeladen

Kath. Kirche St. Canisius
Witzlebenstraße 30
14057 Berlin-Charlottenburg

S Messe Nord / ICC
Bhf Charlottenburg

U2 Sophie-Charlotte Platz

Bringt gerne alte Kerzen
aus eurer Gemeinde mit!

 Taizé in Berlin -
Nacht der Lichter   ERZBISCHOF
BERLIN E-Mail:
nachtderlichterberlin@gmail.com

Veranstaltungen

**** neue Ausstellung ****

Ist zu sehen in der Schildower Kirche vom 1.11. 2016 bis 06.01.2017

(Vernissage bereits am 30.10. 2016)

Die Ausstellung steht unter dem Thema

„sitzen-stehen-gehen“



Es werden Fotografien von Nuschi N.

Kelm zum Psalm 31 **„ Du stellst meine Füße auf weiten Raum“** gezeigt.

Information

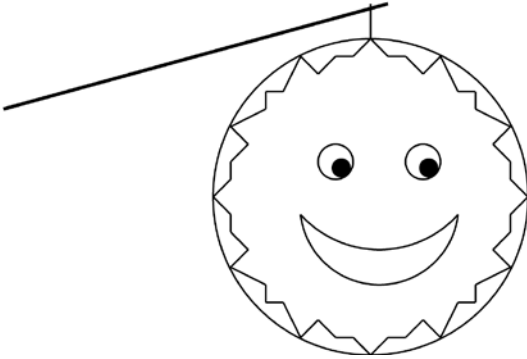
****Lautsprecheranlage für die Mühlenbecker Kirche****

Seit Jahren planen wir eine ordentliche Lautsprecheranlage für die Mühlenbecker Kirche. Die Akustik ist zwar exzellent für die Kammermusik, aber für die Sprache sehr schwierig. Mit der bisherigen mobilen Anlage, die eigentlich nicht für Innenräume gedacht ist, gab es öfter Rückkopplungsflühen, unangenehme Geräusche, Schwerhörige klagten über Unverständlichkeit. Im Jahr 2013 ist dafür schon einmal Gemeindegeld gesammelt worden und es gingen Spenden ein, für die wir herzlich danken. Die damals vorliegenden Angebote waren dann aber so teuer, dass wir das Projekt zunächst verschoben haben. Jetzt liegt uns eine im Umfang etwas reduzierte Planung mit dennoch qualitativ hochwertiger Technik vor. Die Kosten betragen 10.470,- €

Durch die bisherigen Spenden und Kirchengeld stehen uns 5.000,- € zur Verfügung. Nun hat Familie Bauer eine Spende in Höhe von 1.000,- € zugesagt und hofft damit, andere zu weiteren Spenden zu animieren. Zur Umsetzung benötigen wir also noch gut 4.000,- € und rufen hiermit zur Beteiligung an der Spendenaktion auf. Dabei ist die Höhe Ihres Betrages nicht entscheidend, wenn wir denn in der Summe zum Ziel gelangen. Spenden können auf das Mühlenbecker Konto (S. 12) mit dem Verwendungszweck „Lautsprecher“ überwiesen werden.

Der Gemeindegeldkirchenrat

SEITE FÜR KINDER UND FAMILIEN



Kennst du dich aus?

Was teilt Martin mit dem Bettler?

- sein Essen - seinen Mantel

Wen sieht Martin im Traum?

- seinen Vater - Jesus

Der 11. November ist der Tag,

an dem Martin...

- geboren wurde - gestorben ist



**Welche Person und
welche Symbole gehören
aus der Martinsgeschichte
zu Weihnachten**

Freud und Leid

Kirchlich getraut wurden:

in Schildow: *Sven Günter Horst Dieckmann* und *Tanja Kühn*

Den Geburtstagskindern gratulieren wir ganz herzlich

In Mühlenbeck : Edith Haß 80, Peter-Volker Springborn 81,
Gerhard Rüdiger 82, Dora Lehmann 83, Liselotte Guldenpfennig 87,
Horst Rückert 82, Ursula Damerow 90, Klaus Plamann 80,
Günter Lehmann 83, Annemarie Henske 82, Horst Liesegang 82,
Horst Wachsmuth 95, Inge Neuendorf 86, Jutta Rüdiger 70,
Gerhard Grimm 82, Ruth Dähnig 90, Herta Braatz 80,
Giesela Kiesow 82

in Schildow: Edeltraud Henning 75, Wolfgang Weiß 89,
Jürgen Lude 84, Eveline Apitz 83, Liselotte Lemm 87,
Hildegard Lehmann 81, Helga Sternal 81, Lisa Schmidt 87,
Kurt Orłowski 80, Edith Semmler 81, Bruno Jeske 75,
Gerhard Nemitz 83, Brigitta Geiser 88, Renate Ibsen 70,
Waltraud Studzinski 81, Dr. Eckard Ripke 82, Hans-Artur Sanft 82,
Rudolf Splett 84

Kirchlich bestattet wurden:

in Mühlenbeck: Karin Anna Brunhilde **Schmidt** geb. Groß (79 Jahre)

Roland Fred Kurt **Bacholke** (81 Jahre)

in Summt: Alfred Gerhard **Hoffmann** (67 Jahre)

in Schildow: Rudolf Otto Franz **Strobl** (78 Jahre)Sept.

(in Glienicke bestattet)

Irmgard Elfriede Emilie **Götsch** geb. Bruns (96 Jahre)

Er aber, der Herr des Friedens, gebe euch Frieden allezeit und auf alle Weise.

2. Thessalonicher 3,16

So erreichen Sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinden

Büro: Frau Angelika Gliesche;
Sprechzeiten: Di.: 10.00-12.00 Uhr +
16-18.00 Uhr, Do: 10.00 -12.00 Uhr
Birkenwerder-Str. 4, 16567
Mühlenbeck,
Tel. 033056 / 89017, Fax. 28819

Katechetinnen:

Ute Furkert, Tel. 033056 / 74345,
Paul Singer-Str. 8, 16548 Glienicke

Kinderchor: Christiane Hünerbein
c.huenerbein@kirche-berlin-nordost.de

Vorsitz GKR-Schildow:

Andreas Ehrke, Tel. 81021

Stellvertr. Vorsitz Schildow:

Pfarrer Hasse Tel. 89017

Spendenkonto:

Schildow

**Empfänger: Ev. Kirchengemeinde
Schildow**

IBAN:

DE31 5206 0410 3603 9955 50

Kreditinstitut:

Evangelische Bank eG

***Bitte immer Verwendungszweck
eintragen!***

Der evangelische Friedhof Schildow
wird von der Gemeinde Mühlenbecker
Land verwaltet. Ansprechpartner ist
Herr Ratayczak Tel. 033056 / 84134;
Fax. 84170.

Pfarrer Bernhard Hasse,
Birkenwerder Str. 4, 16567
Mühlenbeck, Tel. 89017 (auch
außerhalb der Sprechzeiten)
Pfarramt-Muehlenbeck@kirche-
berlin-nordost.de

Dagmar Schäfer, Tel. 030 - 92370315
oder turmglocke@web.de

Jugendarbeit: Seraja Hoffmann

Jugend-Muehlenbeck@gmx.de

Vorsitz GKR-Mühlenbeck:

Pfarrer Hasse Tel. 89017

Stellvertr. Vorsitz Mühlenbeck:

Martin Hoffmann Tel. 0175-5634277

Mühlenbeck

**Empfänger: Ev. Kirchengemeinde
Mühlenbeck**

IBAN:

DE76 5206 0410 2603 9955 50

Kreditinstitut:

Evangelische Bank eG

***Bitte immer Verwendungszweck
eintragen!***

Kirchengemeinde im Internet:

**www.Kirche-muehlenbeck-
schildow.de**

Redaktionsschluss für den
Gemeindebrief Dezember/Januar ist
am 10. November 2016!
